Schlechter Tag

Heut' ist einer dieser Tage,
an dem ich, ohne Frage,
wenn ich nur könnte, ungesehn,
mir selber aus dem Wege gehn.

Nur ferngesteuerte Gedanken
fliegen wild umher in Schranken
aus übler Laune, in meinem Kopf,
gesperrt in einen schwarzen Topf.

Wut schwillt und tritt mir aus den Augen,
alles Leben will sie aus euch saugen,
Ihr, die ihr mich starr anseht,
vor Angst wie angewurzelt steht.

Ich will mich wehren und schaff es nicht,
Hassverzerrt ist mein Gesicht,
ein falsches Wort, ihr seid verloren,
ihr wünscht, ihr wäret nie geboren.

© Alle Rechte liegen bei Lukas Emmerih

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)